

## Exkursion „Natur, Geologie und Geschichte“

Bad Camberg

Wie im letzten Jahr bietet der NABU Bad Camberg und der Verein Historische Camberg auch in diesem Jahr eine gemeinsame Exkursion an, die von VHC- und NABU-Mitglied Klaus Kraft geführt wird. Am **Sonntag, 21. Februar 2016** treffen sich interessierte Bürger um **14 Uhr** am **Dombacher Feldkreuz** zur Wanderung, die unter dem Motto „Natur, Geologie und Geschichte“ steht. Das Feldkreuz ist über die Verlängerung des Langhecker Wegs zu erreichen. Parkmöglichkeiten bestehen in Dombach und am Dombacher Friedhof, von dem aus das Feldkreuz ebenfalls zu erreichen ist.

Die Tour führt an der Grenze des ehemaligen Amtes Camberg und gleichzeitig der heutigen Stadtgrenze entlang und ist dabei auf einige hundert Meter ohne Weg, also quer durch den Wald, an uralten, aber zerstörten Grenzsteinen, an Quarzfelsen mit Mineralien und an einer ebenfalls uralten Waldschmiede vorbei. Baumveteranen und Baumruinen, aber voller Leben, werden wir treffen und sicher auch Fossilien finden, also Abdrücke von Lebewesen im Schiefergestein, die vor 400 Millionen Jahren gelebt haben. Nicht Trittsichere können einen Weg abseits des Exkursionswegs nutzen und dann wieder mit der anderen Gruppe zusammentreffen.

Weiter geht die Tour am „Dreiländereck“ vorbei, ehemals Grenzpunkt dreier Kleinstaaten, heute Grenzpunkt dreier Landkreise. Zurück geht es entlang des Flora-, Fauna-, Habitatgebietes (FFH) und des Naturschutzgebietes „Oberes Dombachtal“ auch die altbekannte Quelle „Heppenborn“ wird besichtigt.

Wanderschuhe, Trittsicherheit und evtl. Walkingstöcke sind erforderlich. Die Wanderzeit ist mit etwa 2 – 2,5 Stunden angesetzt. Das Ziel soll so erreicht werden, dass das Kirchenkonzert des TG-Blasorchesters um 17 Uhr noch erreicht werden kann.

Eine zweite Wanderung wird am 6. März, ebenfalls ab 14 Uhr, durchgeführt, dann in einem Gebiet, in dem die Grenzsteine des ehemaligen Amtes Camberg bestens erhalten sind. Dazu erfolgt noch eine gesonderte Mitteilung.